



Quartierverein Zollikerberg

info@quartierverein-zollikerberg.ch

www.quartierverein-zollikerberg.ch

Zollikerberg, 27. Mai 2024

Buslinie 910 – NEIN zur Endstation Bahnhof Zollikon!

Die Ankündigung der Streckenverkürzung nur noch bis zum Bahnhof Zollikon (statt wie bisher zum Bahnhof Zürich-Tiefenbrunnen) ist bei vielen Fahrgästen auf grosses Unverständnis gestossen. Für die Fahrgäste vom Zollikerberg und besonders für diejenigen aus dem Gebiet zwischen Waldburg Zollikerberg und Dufourplatz Zollikon bedeutet die Veränderung eine massive Verschlechterung:

Umstieg am Dufourplatz:

- Der Anschluss an den Küssnachter Bus 916 am Dufourplatz war in der Vergangenheit gemäss Erfahrungen langjähriger Busfahrgäste keineswegs gesichert. Es fällt schwer zu glauben, dass dies künftig besser funktionieren wird.
- In Spitzenzeiten kommt der Bus 916 bereits voll in Zollikon an – auch wenn der Umstieg am Dufourplatz klappt: kein Vergnügen, sich auch noch in den Bus quetschen zu müssen!

Bahnhof Zollikon

- Der Bahnhof Zollikon ist ein ungastlicher Ort: öd, verlassen und alles andere als einladend. Besonders in Abend- und Nachtstunden eine Zumutung!
- Für alle, die mit Gepäck, Kinderwagen, wegen körperlichen Beeinträchtigungen oder aus anderen Gründen die steilen Treppen meiden müssen, ist der Umweg zu den Zügen zu lang und ein Anschluss deshalb höchst unsicher (gilt auch auf dem umgekehrten Weg).
- Bei Ausfällen auf dem S-Bahn-Netz haben die Bus-Fahrgäste keine Alternative fürs Weiterkommen und müssen auf unbestimmte Zeit am ungemütlichen Bahnhof ausharren. Auch fussläufig ist in zumutbarer Zeit und Distanz keine alternative öV-Haltestelle erreichbar. Das öV-Netz greift erst wieder ab Zürich-Tiefenbrunnen.

Die regelmässige und ausreichende Anbindung des dicht bevölkerten Sennhof-Quartiers an die Hauptverkehrsachse war längst überfällig und darf jetzt kein Grund sein, am anderen Ende der Strecke das Angebot einzuschränken.

Zurzeit bringt die Forchbahn die Fahrgäste wegen Bauarbeiten nur noch bis zum Hegibachplatz. Viele wählen deshalb den Bus 910 als Alternative – noch nie waren die Busse zu jeder Tageszeit so gut ausgelastet! Das zeigt doch, wie wichtig diese Verbindung direkt in die Stadt ist.

Der Quartierverein Zollikerberg lanciert für die Bevölkerung eine Unterschriftensammlung, damit die betroffenen Fahrgäste ihren Unmut direkt beim ZVV deponieren können. Sie dürfen also damit rechnen, in nächster Zeit vermehrt Post aus Zollikerberg und evt. Zollikon zu erhalten.

Der Quartierverein Zollikerberg lädt den ZVV ein, die geplante Streckenverkürzung der Buslinie 910 nochmals ernsthaft zu überdenken und zugunsten des qualitativ hochwertigen

öffentlichen Verkehrs zu korrigieren. Grosser Dank der Fahrgäste vom Zollikerberg und dem oberen Teil Zollikons wäre Ihnen gewiss!